Die Universitätsstadt Oldenburg, Zentrum im Nordwesten mit mehr als 170.000 Einwohnerinnen und Einwohnern, bietet einen Platz für ein

Berufsanerkennungsjahr (w/m/d) in der Jugendschutzstelle.

Die Stelle auf einen Blick

Amt	Amt für Jugend und Familie
Fachdienst	Jugendhilfezentrum
Entgelt	nach dem TVPöD
Wochenarbeitszeit	Vollzeit (39 Stunden)
Termin der Einstellung	1. Oktober 2023
Beschäftigungsdauer/befristet bis	befristet bis 30. September 2024
Ende der Bewerbungsfrist:	26. Juli 2023

Das Aufgabengebiet

- Die Jugendschutzstelle ist eine stationäre Wohngruppe für Mädchen und Jungen im Alter von 12 bis 17 Jahren. Dort werden Minderjährige zur Abwehr konkreter Kindeswohlgefährdung rund um die Uhr, in Obhut genommen.
- In der Wohngruppenarbeit steht die individuelle Krisenbewältigung, Stabilisierung und Perspektiventwicklung der Minderjährigen im Vordergrund.
- Die Arbeit in dieser Wohngruppe macht die Übernahme von Dienst zu ungünstigen Zeiten am Wochenende, an Feiertagen und über Nacht notwendig.
- Das Team setzt sich neben der Berufsanerkennungsstelle aus sieben Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter und Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen zusammen.

Dein Profil

- Voraussetzung ist ein abgeschlossenes Hochschulstudium mit dem Abschluss Bachelor of Arts auf dem Gebiet der Sozialen Arbeit, das zur Sozialarbeiterin, zum Sozialarbeiter, zur Sozialpädagogin oder zum Sozialpädagogen qualifiziert, und ein anschließendes Berufsanerkennungsjahr vorsieht.
- Eine Fahrerlaubnis der Klasse B wird vorausgesetzt.

Unser Angebot

- ein interessantes und attraktives Aufgabengebiet,
- fachliche Begleitung während des Anerkennungsjahres,
- interne Fortbildungsmöglichkeiten,
- gute Arbeitsatmosphäre,
- eine Vergütung nach dem Tarifvertrag für Praktikanten/Praktikantinnen des öffentlichen Dienstes.

Die Stadt Oldenburg freut sich auf Menschen, die ihr Leben verantwortungsbewusst und aktiv gestalten - im Beruf und zuhause. Daher bieten wir flexible Arbeitszeiten und attraktive Angebote im Rahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung. Für Mütter und Väter fördern wir die Vereinbarkeit von Familien- und Berufsleben.

Diversität verstehen wir als Bereicherung und haben uns mit der Unterzeichnung der Charta der Vielfalt ausdrücklich dazu bekannt. Wir leben eine offene und tolerante Unternehmenskultur, in der alle Beschäftigten die gleiche Wertschätzung und Förderung erfahren und wünschen uns Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die dazu beitragen.

Hast du Fragen?

Auskünfte zum Aufgabenbereich erteilt dir gern Torsten Tiedemann, Bereichsleitung der Jugendschutzstelle, Telefon 0441 235-4425.

Fragen zum Bewerbungsverfahren beantwortet Jonas Koch, Fachdienst Personal und Organisation, Telefon 0441 235-2785.

Hier findest du Informationen zum Datenschutz für Bewerberinnen und Bewerber » (PDF, 157 KB).

Bitte bewirb dich ausschließlich online. Unsere Bewerbungsfrist endet **am 26. Juli 2023**.

Hier gelangst du zur Online-Bewerbung >>

STADT OLDENBURG i.O.